

Unsere Referentin beginnt mit Michel de Montaignes wohl bekanntestem Essay „Über die Freundschaft“. Wie passend im Kontext von IW darüber zu sprechen! In seinem Text, so führt Frau Dr. Mielke anschaulich aus, grenzt der Autor gewöhnliche Freundschaft von der Zweierfreundschaft ab, welche „die vollständige Verschmelzung zweier Seelen“ bedeutet. Über diesen exklusiven Freundschaftsbegriff ließe sich ausgiebig diskutieren.

Über den Roman „Vom Aufstehen: Ein Leben in Geschichten“ der Autorin Helga Schubert, für den sie 2020 den renommierten Ingeborg-Bachmann-Literaturpreis erhielt, spricht Frau Dr. Mielke als nächstes. Im Zentrum des berührenden, autofiktionalen Romans steht die konfliktreiche Beziehung der Erzählerin mit ihrer Mutter sowie dem Leben in der DDR. Die 80-jährige Helga Schubert schreibt vor allem eine Geschichte über die Macht der Versöhnung, die am Ende gegen die Ohnmacht angesichts der Unwägbarkeiten des Lebens siegt.

Ihren Vortrag beendet Frau Dr. Mielke mit dem Gedicht „An meinen Schutzengel“ der Lyrikerin Mascha Kaléko. In diesem Text, der in einem zärtlich-melancholischen Ton, jedoch nicht ohne Witz gehalten ist, drückt sich die Hoffnung des lyrischen Ichs auf Schutz durch eine höhere Macht aus. Vor dem Hintergrund eines leidgeprüften Lebens gewinnt dieser Wunsch der Autorin existenzielle Bedeutung.

Am Ende der Veranstaltung mit Frau Dr. Mielke wird uns allen bewusst, dass Literatur in allen Lebenslagen und zu jeder Zeit Kraft, Trost und Hoffnung zu spenden vermag!

Nermina Regenfuß

Anmeldung zur nächsten Büchervorstellung

[Nermina Regenfuß, IW Deutschland Rundschau, Online Forum Literatur](#)

Nächste Veranstaltung: Mittwoch, 16. Februar 2022, 18:00 bis 19:00 Uhr
Buchvorstellung „Klimafreundlich Kochen“, Inner Wheel Club Celle